dorfheftli

Die kleine Zeitung für Boniswil am Hallwilersee und die Region 08/2025



Titelbild: Ferienspass zu Gast bei Esthis Töpfer-Riich

dorfheftli.ch facebook.com/dorfheftli instagram.com/dorfheftli_ag

Tag der offenen Tür
Freitag, 29. August 2025
15 bis 18 Uhr

Seetal-Metzg GmbH
Telefon 062 775 11 24, www.seetal-metzg.ch



Lüscher Emmethof Seon
Familie Pfister Sandackerhof
Maria's Esszimmer

eris mann
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch

Ihr regionaler Partner
für Elektroinstallationen
in Lenzburg und Boniswil

Massgeschneidert, persönlich, in Ihrer Nähe
www.swl.ch/elektro
Lenzburg Tel. +41 62 885 75 60 I Boniswil Tel. +41 62 885 76 10

SWL
Mit Energie begeistern

Gemeinde
Boniswil

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Boniswil
Schulstrasse 10
5706 Boniswil
Telefon: 062 767 61 20
Telefax: 062 767 61 23
E-Mail: gemeindeverwaltung@boniswil.ch
Web: www.boniswil.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	08.30 – 11.30	geschlossen
Mittwoch	08.30 – 11.30	14.00 – 16.00
Donnerstag	08.30 – 11.30	geschlossen
Freitag	geschlossen	

Grüngutabfuhr
12. und 26. August

Gemeindeversammlungen
11. November

Feiertage
Weihnachten/Stephanstag: 25./26. Dezember
Neujahr/Berchtoldstag: 1./2. Januar 2026

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). **Redaktor:** Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Thomas Moor (tmo.), Nina Kegel (nik), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Mike Bolliger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2024: 23 269
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion
OAK Druck unterstützt Klimaprojekt Nr.: OAK-ER-11826-03435 www.oak-schwyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region
printed in switzerland

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch
3. September

Redaktionsschluss
Freitag, 29. August, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung mit Mehrwert

Die besten Jobs der Region auf einen Blick:
jobs.dorfheftli.ch

Aus dem Gemeinderat



Liebe Boniswilerinnen und Boniswiler

Nach den Sommerferien gelten neue Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung. Ja, sie sind im Vergleich zu vorher eingeschränkt. Nein, die Beweggründe des Gemeinderats basieren nicht auf der Idee, Dienstleistungen zurückzufahren. Vielmehr geht es um optimierte Rahmenbedingungen, damit Boniswil auch mittelfristig eine eigene Verwaltung aufrechterhalten kann.

In den Medien war jüngst zu lesen, dass Gemeinden in der Grössenordnung von bis zu 5000 Einwohnende es in Zukunft schwer haben werden, eigenständig zu bleiben. Die Folgen des prekären Fachkräftemangels in der öffentlichen Verwaltung hat Boniswil auch schon am eigenen Leib erfahren. Eine Nachbargemeinde ist deswegen sogar gezwungen, eine Gemeindefusion in Angriff zu nehmen. Ich wiederhole mich, wenn ich an dieser Stelle betone, dass Fusionen nie aus der Not heraus in Angriff genommen werden sollten.

Boniswil hat in verschiedenster, durchaus auch kreativer Weise auf die Herausforderung reagiert, den Bürgerinnen und Bürgern eine eigene Gemeindeverwaltung anbieten zu können. Und dies trägt massgeblich zur Anpassung der Schalteröffnungszeiten bei. Drei Beispiele:

Heute arbeiten ausschliesslich Mitarbeitende in Teilzeitpensen in der Gemeindekanzlei. Das Steueramt beispielsweise wird im Jobsharing geleitet. Dies ist ein eklatanter Unterschied zu vor 10 Jahren. Gerade für Mütter von schulpflichtigen Kindern ist es dann halt nicht machbar, sich zeitlich genau zu ergänzen. Deshalb sind gewisse Abteilungen per se nicht durchgehend besetzt.

Das neue Personalreglement sieht in begrenzter Form Homeoffice vor. Bisher war diese attraktive Möglichkeit aufgrund der Öffnungszeiten eher theoretischer Art. Wenn wir ein moderner Arbeitgeber sein wollen, dann müssen wir auch in der Praxis dafür sorgen, dass Homeoffice anwendbar ist. Die neuen Schalteröffnungszeiten erlauben den Mitarbeitenden grundsätzlich mehr Flexibilität für die Arbeitseinteilung und speziell Homeoffice-Halbtage.

Unser Gemeindeschreiber – übrigens auch er in einer Teilzeitanstellung – war bislang mangels personeller Alternativen am Freitagmorgen selbst oft am Schalter oder nahm Telefonanrufe entgegen. Erstens muss er sich dann auf die Vorbereitung der Gemeinderatssitzung vom Montag fokussieren und zweitens ist es unsinnig, den «teuersten» Mitarbeiter der Verwaltung beim Verkauf von Abfallsäcken einzusetzen.

Die neuen Öffnungszeiten sind zudem abgeglichen mit der zeitgemässen Handhabung dieses Themas in benachbarten Gemeinden und auch eine Reaktion darauf, dass immer mehr amtliche Dienstleistungen in unserem Onlineschalter auf der Homepage verfügbar sind und auch genutzt werden.

Der Gemeinderat hat sich selbstverständlich aber auch Gedanken gemacht, wie man den Einwohnenden von Boniswil einen optimalen Service anbieten kann. Aktuell wird die Einführung einer Terminfunktion mittels Button auf der Startseite der Gemeinde-Homepage geprüft, mit der man auf einfache Weise einen individuellen Termin bei der gewünschten Abteilung reservieren kann. Grundsätzlich ist es bereits jetzt für die Abwicklung von dringenden oder komplexen Themen jederzeit möglich, mittels E-Mail an die zuständige Person/Abteilung, um eine persönliche Besprechung nachzusuchen.

Rainer Sommerhalder
Gemeindeammann





Quelle: Gemeindeverwaltung Boniswil

Vereine

Alle Boniswiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Boniswil-Seengen Basket
Basketball Damen: Do., 20.00 – 21.30 Uhr, MZH Seengen. Basketball Damen-Plauschteam: Di., 19.00 – 20.30 Uhr, MZH Seengen. Basketball Herren: Mo., 20.30 – 22.00 Uhr, MZH Seengen; Di., 20.45 – 22.00 Uhr, Turnhalle Boniswil; Fr., 20 – 22 Uhr, Turnhalle Boniswil. Basketball Junior/-innen U15 mixed: Di., 19 – 20 Uhr, MZH Seengen. Basketball Junior/-innen U12 mixed: Mo., 19 – 20 Uhr, MZH Seengen. Basketball Junior/-innen U10 mixed: Do., 19 – 20 Uhr, MZH Seengen. Infos: www.boniswilseengenbasket.ch

Briefmarkenverein PHOWUS (Philaterieverein Oberwynental und Seetal)
Informationen zum Sammeln, Tauschen, Kaufen, Verkaufen und zu Schätzungen von Briefmarken, Ansichtskarten und Dokumenten. Infos: Weitnauer Hans, 079 821 74 49, h.weitnauer@gmx.ch

Feuerwehrverein
Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Jeker Urs, Präsident, 062 777 41 67, urs.jeker@jeker-immo.ch

Förderverein Steinzeitwerkstatt Boniswil
Ab März jeden 1. So. im Monat, 13.30 – 16.30 Uhr geöffnet. Vorführungen von steinzeitlichen Techniken, einzeln oder in Gruppen (mit Apéro möglich) durch Zurbuchen Max, Prähistoriker. Anmeldung: 079 562 34 86, www.steinzeit-live.ch

Frauenverein
Der Frauenverein Boniswil ist getragen von acht Vorstandsmitgliedern (Siegrist Vanessa, Huser Patricia, Lüscher Sandra, Kretz Corinne, Schmid Silvia, Masoch Monika, Karl Evelyn und Kunfermann Sandra) sowie etwas mehr als 130 Mitgliedern. Das Grundanliegen des Vereins ist es, das Dorfleben zu bereichern und die Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung, im Rahmen der Möglichkeiten, umzusetzen. Babysitting-Vermittlung: Jugendliche (ab 13 J.) mit oder ohne SRK-Ausweis freuen sich über Anfragen. Infos: Schmid Silvia, 062 777 68 68, ss.schmid@bluewin.ch

Gemeindebibliothek
Do., 16.00 – 18.30 Uhr, ausser Ferien. Infos: Hunziker Yvonne, 079 297 26 70

Gewerbeverein Seetal
Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Historische Vereinigung Seetal und Umgebung
Infos: Humbel Daniel, Dörflistrasse 1, Boniswil, humbeldaniel@gmx.ch

Kirchenchor
Proben: Do., 20.00 – 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Peyer Christa, Chorleiterin, 062 842 13 65

kulturundmehr
Der Verein kulturundmehr fördert den Austausch und die Geselligkeit unter der Dorfbevölkerung. Er organisiert Konzerte, Lesungen u.ä. mit Barbetrieb. Vereinslokal ist die Zigarri, Kappelen 20, Boniswil. ursula.wiederkehr@gmail.com 079 814 21 39

Männerturnverein
Training: Mo., 19.30 – 21.00 Uhr. Infos: Hunziker Daniel, Präsident, Altweg 23, 079 245 96 15, hunziker.dani@bluewin.ch. Schumacher André, techn. Leiter, Altweg 21, 076 473 57 34, handlauf@bluewin.ch

Mittagstisch Boniswil
Der betreute Mittagstisch findet aktuell am Mo., Di. und Do., von 11.45 bis 13.15 Uhr, im Saalbau Boniswil statt. Eine Randstundenbetreuung von 11.00 bis 11.45 Uhr wird bei Bedarf und genügend Anmeldungen ebenfalls angeboten. Mittagstisch-Anmeldung pro Semester Fr. 13.– pro Kind, Anmeldung am Vorabend Fr. 15.–. Randstundenbetreuung Fr. 10.– pro Kind. Kurzfristige An- und Abmeldungen für einzelne Tage sind jeweils am Vorabend möglich bis 20 Uhr via Klapp-Nachricht an Carina Espinosa. Weitere Informationen: www.schule-boniswil.ch/mittagstisch

Musikgesellschaft
Hauptprobetag: Mi., 20.00 Uhr im Gemeindehaus oder Saalbau. Zusatzprobetag: Mo..

Natur und Umwelt Boniswil
Infos: Roth Werner, 062 797 90 67, w.roth.haba@bluewin.ch, www.natur-umwelt-boniswil.ch, info@natur-umwelt-boniswil.ch

Pfadi Hallwyl
Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch: Am 1. Do. im Monat um 11.30 Uhr, Restaurant Hallwyl, Seengen. Anmeldung bei Urech-Holliger Sylvia, 062 777 23 59, 079 207 56 22. Fitness und Gymnastik am Mi. (ausser Ferien): 14 – 15, Turnhalle Schulhaus Boniswil. Anmeldung bei Sandmeier Maja, 079 657 45 77. Internationale Tänze am Mo., 14.00 – 15.30 Uhr, Saalbau Boniswil. Leitung/Anmeldung: Hintermann Therese, 062 771 70 24, therese_hintermann@bluewin.ch. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 und 14 – 16; Ortsvertretung: Urech-Holliger Sylvia, 062 777 23 59, 079 207 56 22

Samariterverein
Infos: Sandmeier Maja, Präsidentin, 079 657 45 77, majasandmeier@bluemail.ch, www.samariter-seengen.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Spitex Unteres Seetal
Infos: www.spitex-useetal.ch

Sportfischerverein Hallwilersee
Infos: Fischer Martin, 079 698 69 15 oder Fischer Patrick, 079 642 42 16, www.sfv-hallwilersee.ch

STV Boniswil
Muki/Vaki-Turnen: Mo., 8.45 – 9.45 Uhr, zwischen Herbst- und Frühlingsferien. **Kinderturnen Kinder-**

schloss
oper
seetal

Schön ist
die Welt!

Operette von Franz Lehár



08.–15.08.2025

Schloss Hallwyl, Seengen

schlossoperseetal.ch

Vereine – Fortsetzung

garten «Gross» gemischt: Leitung vakant (wir suchen dringend 2 Leiter/-innen für unsere Dorfkinder! evt. Dienstag nach dem Kindergarten, ganzes Jahr ausser Ferien). **J+S Kinderturnen 1. und 2. Kl. gemischt:** Mo., 17.30 – 18.45 Uhr, ausser Ferien. Leitung Schanz Adrian. **J+S Jugendsport 3. Kl. + Oberstufe Knaben:** Di., 18.00 – 19.15 Uhr, ausser Ferien. Leitung: Schanz Adrian und Sidler Elias.. **Jugi 3. bis 5. Kl. Mädchen:** Mi., 18.30 – 19.30 Uhr, ausser Ferien. Leitung: Negri Laura und Kretz Marisa. **Jugi 6. Kl. + Oberstufe Mädchen:** Do., 18.45 – 20.00 Uhr, ausser Ferien. Leitung: Meuschke Sandra. Infos: www.stvboniswil.ch/jugend. **Damenturnverein:** Jeden Do., 20.15 – 21.45 Uhr, ausser Ferien. Infos: www.stvboniswil.ch/dtv. **Turnverein:** Di., 19.15 – 20.45 Uhr. Infos: www.stvboniswil.ch/tv

SVP Boniswil
Infos: Felder Jacqueline, Präsidentin, 062 777 20 32, 079 708 19 45, jcfelder@bluewin.ch

Tennisclub Hallwilersee
Strandbadweg, 5617 Tennwil. Infos: Heusi Marina, 079 566 21 27, marina.heusi@magicseven.ch, www.tc-hallwilersee.ch

Trachtengruppe
Wir tanzen jeden Mittwoch (ausser Ferien) abwechslungsweise in Boniswil, Hallwil und Beinwil am See. Infos: Eisenegger Andrea, Boniswil, 078 605 43 83, a-eisenegger@bluewin.ch

Volley Seetal
Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings und Meisterschaftsteilnahme in Seengen sowie Seon an: Kids, Juniorenbereich: U13 – U23; Damen: 2. – 4. Liga; Herren: 4. Liga und verschiedene Mixed-Gruppen. Infos: Schär Evelyne, Präsidentin, praesidium@volleyseetal.ch, www.volleyseetal.ch

Zukunft Boniswil
Verein, welcher sich für die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität in Boniswil engagiert. Infos: Mazzeo Enrico Antonio, Präsident, zukunftboniswil@gmail.com, www.zukunft-boniswil.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde
Reformierte Kirche Boniswil Egliswil Hallwil Seengen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon
Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Pfarrblatt «Lichtblick» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

Entsorgung

Recycling-Paradies Hunzenschwil / Reinach
Montag – Samstag 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Alteisen (Beschläge)
Private Entsorgungsstellen

Altöle (Verbrauchte Speiseöle)
Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus gegen vorgängige telefonische Anmeldung beim Bauamt unter der 079 222 02 97

Aluminium
(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus

Batterien
Entsorgungsplatz Gemeindehaus oder zurück an Verkaufsstelle

Elektrogeräte
Zurück an die Verkaufsstellen

Giftstoffe, Sonderabfälle
(z. B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet. An ursprüngliche Verkaufsstellen, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinden zurückgeben

Glas
Entsorgungsplaz beim Gemeindehaus. Nach Farben getrennt, kein Fensterglas, kein Glasgeschirr, Spiegel und Porzellan

Grünabfälle
Container mit Vignette oder Bündel mit Gebührenmarken. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. An Strasse stellen in den offiziell zugelassenen Containern (140 l, 240 l, 800 l) oder Bündeln von max. 1.5 m Länge und 25 kg schwer. Keine Säcke! Abfuhrdaten: jeweils dienstags anschliessend an Kehrichtabfuhr. Abfuhrdaten: **12., 26. August; 9., 23. September; 7., 21. Oktober; 4., 18. November; 2., 16. Dezember**.

Grüncontainer-Vignetten:

140-Liter-Vignetten	CHF	96.05
240-Liter-Vignetten	CHF	132.15
800-Liter-Vignetten	CHF	390.35

Die Vignetten können auf der Gemeindeverwaltung Boniswil bezogen werden

Häckselgut
Samstag, 15. März. An Strasse stellen, gut zugänglich, geordnet, auf mehrere kleine Haufen aufgeteilt, aber nicht zusammengebunden.

Hauskehricht
Wöchentlich jeden Dienstagvormittag ab 7.00 Uhr. Kehricht frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr an Strasse stellen. Nur gebührenpflichtige Säcke, 17 l, 35 l, 60 l oder max. 110 l. Kehrichtrollen und Sperrgutmarken können auf der Gemeindeverwaltung und im Volg Boniswil bezogen werden

Offizielle Kehrichtrollen:

Kehrichtrollen (17l)	CHF	13.10
Kehrichtrollen (35l)	CHF	23.00
Kehrichtrollen (60l)	CHF	38.30
Kehrichtrollen (110l)	CHF	70.25
Kehrichtmarken	CHF	3.80

Containermarken:
Containermarken für Gewerbe CHF 48.00 erhältlich auf der Gemeindeverwaltung Boniswil (nur für Grossabnehmer)

Kleider, Textilien
Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus oder Sammelcontainer Dinkelhof

Konservendosen (Weissblech)
Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus. Dosen bitte reinigen und Papierumwicklung entfernen

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen
Zurück an Verkaufsstellen

Papier und Karton
Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus, Presscontainer

Pet
Zurück an Verkaufsstelle, Sammelstelle beim Volg

Pneus, Autobatterien
Zurück an die Verkaufsstellen

Sperrgut
Versehen mit Gebührenmarken. Pro Marke: Durchmesser max. 50 cm, Länge max. 100 cm, Gewicht max. 25 kg

Styropor
Zurück an die Verkaufsstellen. Nur sauberes Material, ohne Plastikklebestreifen, kein Füllmaterial

Tierkadaver
In zugebundenen Plastiksäcken, beim Klärmeister abgeben (kostenlos), Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt) Montag, 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch, 7.15 bis 9.00 Uhr, Freitag, 13.15 bis 15.00 Uhr



Quelle: Gemeindeverwaltung Boniswil



Generalversammlung der SVP Boniswil im Zeichen von Unternehmergeist, Nominationen und Solidarität



(Eing.) – Die SVP Ortspartei Boniswil führte ihre diesjährige Generalversammlung im Restaurant Rebstock in Seengen durch. Vorgängig hatte der Vorstand eine Besichtigung für alle Mitglieder und Sympathisanten beim Familienunternehmen Rollstar AG in Egliswil organisiert. Geschäftsführer Lukas Ziegler gewährte den Teilnehmenden einen eindrucksvollen Einblick in die Welt der Antriebstechnik und führte durch die modernen Fertigungshallen. Die Rollstar AG beschäftigt rund 60 Mitarbeitende und exportiert über 90 Prozent ihrer modularen Hydromotoren und Planetengetriebe weltweit. Das 1966 gegründete Unternehmen ist seit 1975 in Egliswil ansässig und bis heute ein bedeutender Arbeitgeber in der Region. Diese Erfolgsgeschichte zeigt deutlich: Wirtschaftlicher Erfolg braucht verlässliche politische Rahmenbedingungen und eine Entlastung von überbordender Bürokratie. Im Anschluss an diese interessante Besichtigung dislozierten die Frauen und Männer nach Seengen. Im Restaurant Rebstock wurden die Traktanden von der Präsidentin Jacqueline Felder kompetent und speditiv abgehandelt. Andrea Eisenegger stellt sich für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren in der Finanzkommission zur Verfügung und wurde entsprechend nominiert. Für die Steuerkommission, deren Auflösung in naher Zukunft vorgesehen ist, stellen sich der bisherige Präsident Beat Bättig sowie Heiri Dössegger ebenfalls nochmals zur Verfügung. Alle Kandidierenden wurden einstimmig und mit grossem Applaus nominiert. Um das Amt einer Gemeinderätin oder eines Gemeinderates zu besetzen, ist der Vorstand noch im Gespräch. Neu in den Vorstand der Ortspartei wurde Samira Raffinatore Bürgi gewählt. Ihre Wahl wird als wertvolle Verstärkung des Gremiums begrüsst. Der verheerende Bergsturz von Blatten beschäftigt auch uns und wurde in der Versammlung diskutiert. Für uns ist klar, dass wir als Dorfgemeinschaft und besonders in politischer Verantwortung der Gemeinde Blatten direkt einen finanziellen Beitrag von CHF 1000.– spenden werden. In gemütlicher Runde liessen wir einmal mehr einen interessanten und informativen Abend bei Speis und Trank und angeregten Gesprächen ausklingen.







Hallwilersee Ranger: Einblick in die Tätigkeiten am Stand zum «World Ranger Day»

Am Samstag, 26. Juli, gaben die sechs Hallwilersee-Ranger einen breiten Einblick in ihre Tätigkeiten für Mensch und Natur am Stand beim Schloss Hallwyl. Im Zentrum standen in diesem Jahr die Rabenvögel, und die Besuchenden hatten die Möglichkeit, die Storchenkolonie beim Schloss mit einem Fernglas zu beobachten. Vorgestellt wurden auch die Gruppen «Junior Ranger» und «Young Ranger», die Jugendliche für Themen rund um die Natur sensibilisieren.

(pte) – Am Stand beim Wasserschloss Hallwyl gaben die sechs Rangerinnen und Ranger einen breiten Einblick in ihren mit viel Herzblut ausgeführten Dienst für den Menschen und die Natur. Neben der Kontrolle zur Einhaltung des Seeuferschutzdekretes steht zurzeit die Sensibilisierung der zahlreichen Stand-Up-Paddelnden im Zentrum. «Aufs Wasser mit Rücksicht» ist hier das Motto. Die in einem Pensum zwischen 15 und 30 Prozent angestellten Ranger fahren die Hotspots am Hallwiler- und Baldeggersee mit dem Auto regelmässig an, sprechen Velofahrende und Hundehaltende an und stehen für die Fragen der Besuchenden jederzeit und gerne zur Verfügung. «Mit rund 20 bis 25 Führungen pro Jahr sind auch die Gruppenanlässe sehr beliebt», freut sich Peter Wyss als Leiter des Rangerdienstes Hallwilersee über das Interesse an der Biodiversität. Den offiziellen Ranger-Day vom 31. Juli, an dem jeweils den weltweit im Rangerdienst Verstorbenen gedacht wird, haben die Hallwilersee-Ranger auf den vorangehenden Samstag vorgezogen. «Am 31. Juli braucht es uns vor dem Bundesfeiertag im Einsatz», ist Peter Wyss pflichtbewusst. Die Hallwilersee-Ranger sind ein politischer Verein, der von den neun Seeanstössergemeinden getragen wird. Mit einem leistungsstarken Fernglas durften die Besuchenden am Stand die Weissstorchenkolonie beim Schloss beobachten, in der gleich im ersten Jahr eine erfolgreiche Brut stattgefunden hat.







Ferienspass Homberg: Kreatives Entfalten in den kurzweiligen Töpferkursen in Esthis Töpfer-Riich

Die Töpferkurse von Esther Griner aus Boniswil sind jeweils ein Highlight im Ferienspass Homberg und werden stets gut gebucht. Gleich sechs Mal gab es in diesen Sommerferien für eine Gruppe von Kindern die Möglichkeit, mit Ton, Formen und einer Vielzahl von Verzierungsmöglichkeiten kreativ zu werden. Das Dorfheftli besuchte den ersten Kurs am Dienstag, 15. Juli. Verschiedene Schalen, ein Kerzenständer in Herzform, eine Platte und sogar eine Kuh wurden an diesem Vormittag mit grosser Begeisterung getöpfert.

(pte) – Seit sechs Jahren bietet Esther Griner im Rahmen des Ferienspasses Homberg ihre beliebten Töpferkurse für Kinder in ihrem Atelier am Bäckerweg 2a in Boniswil an. «Neben den Kursen und Teamevents für Erwachsene sind die Anlässe mit Kindern eine tolle Abwechslung», freut sich die engagierte Kunsthandwerkerin. Nach einer kurzen Einführung konnten sich die sechs Kinder jeweils eine Form aussuchen. Es galt, den Ton gleichmässig auszuwallen, nach Lust und Laune die Aussenseite zu verzieren und in die Form zu legen. Die Kugeln mussten als zwei Halbkugeln vorbereitet und anschliessend «zusammengeklebt» werden. Bei den Schalen wurde der Rand etwas verstärkt. Esther Griner stand den Kindern mit Rat und Tat zur Seite. «Ich habe einen etwas hochwertigeren Ton gewählt, da dieser langsamer austrocknet – das lohnt sich», hat sie das gemässigte Tempo der jungen Kreativen berücksichtigt. Nach dem Herauslösen aus der Form durfte weiter verziert werden. Nach und nach entstanden die Kunstwerke aus Ton. Zum Schluss standen drei bis vier Farben pro Werk zur Wahl, um die Töpfereien auch farblich zu individualisieren. In ihrem Ofen wird Esther Griner die Werke bei 1240 Grad winterhart brennen, bevor die jungen Künstlerinnen und Künstler sie nach den Sommerferien abholen dürfen. Viele der Kinder haben bereits mehrfach einen Töpferkurs bei Esther Griner besucht. «Für mich ist es ein tolles Gefühl, wenn sie immer wieder kommen», freut sie sich über das indirekte Lob in Form von wiederkehrender Präsenz.

30 Jahre Erlebniswoche in der ref. Kirche Seengen





(Eing.) – Dass viele Familien aus Boniswil, Egliswil, Hallwil und Seengen jeweils erst in der zweiten Ferienwoche wegfahren, hat einen guten Grund: die erste Ferienwoche reservieren so manche nämlich fix für die Erlebniswoche. Seit drei Jahrzehnten bietet die ref. Kirche dieses Tageslager an, mit vielfältigen Aktivitäten und Erlebnissen im und ums Kirchgemeindehaus Seengen.

Ebenfalls seit Jahren gehört die Abendwanderung dazu, die traditionell in der Dämmerung mit einem Vulkan und Stengeliglacé endet.

Rund 70 Kinder, 30 jugendliche Mitleitende und 18 ehrenamtliche Leitende nehmen jeweils begeistert am Lager teil, viele davon jedes Jahr wieder.

Die diesjährige Erlebniswoche «Laudato si» zum Thema Franz von Assisi, war geprägt von fetziger Musik, ausgelassenen Spielen, Bastelarbeiten und Geschichten zur Tier- und Naturliebe.

Höhepunkt wird der «Laudato si»-Gottesdienst am 10. August um 10 Uhr in der Kirche Seengen mit Pfrn. Susanne Meier-Bopp. Die Kinder und Jugendlichen geben einen Einblick in die diesjährige Erlebniswoche, und das 30-Jahre-Jubiläum wird gefeiert. Anschliessend gibt es Risotto, Kaffee und Kuchen für alle beim Kirchgemeindehaus.

Herzlich willkommen, wir freuen uns auf Sie, besonders auch auf viele «Heimweh-Erlebniswöcheler/-innen»!





Der STV Boniswil am eidg. Turnfest in Lausanne

Das eidgenössische Turnfest findet nur alle sechs Jahre statt und ist der grösste Breitensportanlass der Schweiz. Die Teilnahme ist für die Turnenden ein absolutes Highlight. So auch für den STV Boniswil. 23 Mitglieder reisten nach Lausanne, um am 3-teiligen Vereinswettkampf teilzunehmen.





(Eing.) – Die Anreise war bereits am Donnerstagabend, da der 1. Wettkampfteil am Freitagmorgen früh stattfand. Es wurde auf dem Campingplatz eingecheckt und ein ruhiger Abend am Ufer des Genfersees verbracht. Nach der Tagwache um sechs Uhr ging es los mit dem 1. Wettkampfteil, dem Teamaerobic. Ein grossartiger Start gelang, die neun Frauen wurden für ihre Aufführung mit einer Note von 8.97 belohnt. Mit dem Bus und der Metro ging es sofort weiter zum nächsten Wettkampfplatz. Die Männer zeigten ihr Können beim Fachtest Unihockey und erspielten eine super Note von 8.43. Die Wettkämpfe fanden am Seeufer statt, so konnte man sich bei starker Hitze schnell abkühlen vor der letzten Disziplin. Hier flogen die Bälle nicht ganz wie gewünscht, trotzdem waren alle mit der Gesamtnote von 23.57 sehr zufrieden. Der STV Boniswil erreichte in der 3. Stärkeklasse den 172. Rang von 329 Vereinen. Nun hatte man genügend Zeit, das ETF so richtig zu geniessen, da die Rückreise erst für den Sonntag geplant war. Es wurde bei Auftritten anderer Vereine mitgefiebert, Lausanne erkundet oder einfach nur am See entspannt. Die beiden Abende verbrachte man in der Festmeile am Ufer des Genfersees. Die Stimmung unter den Turnenden war grossartig, es wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Am Sonntag wurde der Verein traditionell von der Gemeinde, der Musikgesellschaft Boniswil, Familien und Freunden empfangen. Bei einem Apéro erzählte man sich von den vielen Erlebnissen vom ETF.

Nächstes Jahr wird die Anreise an das Turnfest viel kürzer. Das Regionalturnfest in der Nachbarsgemeinde Seengen findet vom 13. bis 14. und vom 19. bis 21. Juni 2026 statt.

Hast du auch Lust auf Sport, Geselligkeit und Turnfeste? Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Infos zu den Trainingszeiten findest du auf www.stvboniswil.ch oder melde dich per E-Mail bei aktive@stvboniswil.ch.

Tier angefahren?

Für einmal ein eher schwieriges Thema.
Der Spätsommer steht an. Viele Tiere sind unterwegs, vor allem nachts. Was mache ich, wenn mir plötzlich ein Tier vor das Auto rennt? Soll ich helfen, wenn ich auf der Strasse ein angefahrenes Reh oder eine Katze entdecke?

Hier einige Hinweise:

Angefahrenes Wildtier



Sei es ein Reh, Dachs, Fuchs, Raubvogel oder was auch immer: Melden Sie das sofort via Polizeinotruf 117. Diese orientiert den Jagdaufseher. Bitte melden Sie den Vorfall nicht erst am nächsten Morgen. Sonst machen Sie sich strafbar.

Ist das Tier tot und liegt noch auf der Strasse, halten Sie bitte mit Warnblinker an. Anfassen und an den Strassenrand ziehen? Vorsicht. Sie müssen sicher sein, dass es tot ist. Sonst nehmen Sie lieber einen Stock oder den Regenschirm aus dem Kofferraum. Ist das Tier verletzt und in den Wald geflüchtet, so wird der Jagdaufseher es suchen und es von den Qualen erlösen. Und ja, mit der Bestätigung des Jagdaufsehers wird sich auch die Versicherung um Ihren allfälligen Schaden am Auto kümmern.



Angefahrenes Haustier
Auch hier melden Sie es bitte der Notrufzentrale 117. Ist das Tier tot, legen Sie es an den Strassenrand. Die Polizei geht dann mit dem Chiplesegerät vorbei, um den Tierhalter zu verständigen. Hat es keinen Chip, wird es fachgerecht entsorgt.

Ist das Tier «nur» verletzt, wird es schwierig. Vielleicht kann ein Tierarzt helfen. Aber wer bezahlt? Gerade wenn das Tier niemandem gehört, also keinen Chip hat? Der Finder? Die herbeigerufene Polizei oder die Gemeinde, und somit der Steuerzahler? Nein, nicht gut.

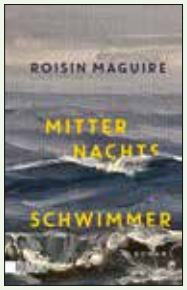
Deshalb: Bitte chippen Sie Ihren Liebling und hinterlegen Sie Ihre Handy-Nummer. Im Internet hat es gute Systeme wie z. B. ANIS oder AMICUS. So können Sie im Ereignisfall selber entscheiden, was getan werden soll. Vielen Dank.

Wir hoffen, dass Sie von unschönen Tierschicksalen verschont bleiben und wünschen einen ruhigen Spätsommer.

Ihre Regionalpolizei

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Mitternachtsschwimmer
Roisin Maguire
DuMont Buchverlag GmbH, 2025

Beschreibung
Ballybrady, ein kleines Dorf an der irischen Küste. Hier lebt Grace allein und zurückgezogen. Ihre Tage verbringt sie mit Schwimmen, Quilten und ihrem Hund. Grace ist stur und ruppig, dann wieder eine Seele von Mensch. Um Geld zu verdienen, vermietet sie ein Cottage an Touristen. Touristen wie Evan, der an einem tragischen Verlust zu zerbrechen droht. Eine Woche auf Ballybrady soll ihn wieder auf Kurs bringen – doch es kommt alles anders. Und Evan erkennt, dass es Hoffnung geben kann, auch wenn man glaubt, alles verloren zu haben.

Tipp von Monika Bruderer
Ein wunderschön einfühlsamer und bildgewaltiger Roman, welcher nicht nur durch die sehr unterschiedlichen und liebevoll gezeichneten Charaktere aber auch durch die faszinierende Beschreibung der Gezeiten, des Meeres und der rauen Lebensbedingungen fesselt. Eine langsame Geschichte über Trauer und Freundschaft und immer wieder Hoffnung.



Wo ist Popcorn?
Ralf Butschkow
Baumhaus Verlag GmbH, 2024

Beschreibung
Das Bilderbuch mit Lachgarantie! Lisas Hund Popcorn möchte rausgehen, aber Lisa hat keine Lust! Na gut, entscheidet Popcorn, dann gehe ich eben allein! Und – hast du nicht gesehen! – macht er sich auf eine spannende Entdeckungsreise: Er schaut auf der Baustelle vorbei, schmökert sich durch die Buchhandlung und kühlt sich im Schwimmbad ab … Und Lisa? Na, der wird es ohne Popcorn schnell langweilig. Aber wo steckt ihr vierbeiniger Freund nur? Und warum kommt ihr alles so merkwürdig vor? Da stimmt doch was nicht!

Tipp von Susanne Hirt
Dieses lustige Such-Wimmelbuch bietet jede Menge Spass und spannende Entdeckungen für Kinder. Zu Beginn gibt es immer einen kurzen Text zum Vorlesen, danach kann die grosse Suche losgehen. Warum trägt die Velofahrerin einen Kochtopf auf dem Kopf, und warum hat das Tram einen Toaster auf dem Dach? Solche verrückten und lustigen Dinge entdeckt man, während man nach Popcorn, dem Hund, sucht. Langeweile kommt hier garantiert nicht auf!

toppharm
Wyna Apotheke

Müde, schwere Beine? Wir schaffen Erleichterung!

Im Sommer leiden viele Menschen unter müden und schweren Beinen. Die Hitze weitet die Gefässe, der Rückfluss des Blutes wird träger – Schwellungen und Spannungsgefühle sind die Folge. Besonders davon betroffen sind Menschen, die im Alltag viel stehen oder sitzen müssen.

Was ist eine Venenschwäche?

Dabei handelt es sich um eine weitverbreitete Funktionsstörung der Venen. Sie zeigt sich durch deutlich hervorstehende Venen oder auch geschwollene Beine nach längerem Stehen. Die Ausbreitung schreitet langsam voran, kann sich aber allmählich steigern, wenn sie nicht behandelt wird. Aus diesem Grund kann von verschiedenen Schweregraden gesprochen werden.

Entstehung Venenschwäche

In vielen Fällen handelt es sich um eine vererbbare Krankheit, oft sind mehrere Familienmitglieder davon betroffen, mit einem steigenden Risiko im zunehmenden Alter. Aufgrund des besonderen Aufbaus des Bindegewebes tritt die Venenschwäche bei Frauen häufiger auf als bei Männern. Für ein lockeres Bindegewebe sorgt zusätzlich das weibliche Geschlechtshormon Östrogen. Weiter bringt eine Schwangerschaft ein hohes Risiko mit sich, wegen der erhöhten Östrogenkonzentration. Zusätzlich belastet der Babybauch die Beinvenen und drückt auf die Venen im Beckenbereich.

Symptome einer Venenschwäche

- Krampfadern (verdickte, gewölbte, bläulich geschlängelte Venen an Unterschenkel und Wade)
- Ödeme am Knöchel und in den Unterschenkeln
- Besenreiser (feine, spinnennetzartige Venenzeichnungen)
- Hautveränderungen (offene Hautstellungen, bräunliche Pigmentierungen an den Knöcheln, trockene und juckende Hautbereiche), jenes Symptom weist auf eine chronische Venenschwäche hin.

Behandlung und Tipps

- Mit Kompressionsstrümpfen kann der Blutfluss unterstützt werden, indem die Venen zusammengedrückt werden und so der Rückfluss des Blutes verhindert wird.
- In der Apotheke finden Sie verschiedene Produkte zur Stärkung der Venen in Form von Tabletten, Lotionen, Crèmes oder erfrischenden Gelen. Dafür werden verschiedene pflanzliche Extrakte verwendet, beispielsweise aus der Rinde der französischen Strand-Pinie, aus den Blättern der roten Weinrebe oder der Rosskastanie.
- Kalt-warme Wechselduschen und Güsse sind ideal, um die Venenwände zu kräftigen. Die Wechselgüsse sollten stets mit kaltem Wasser beendet werden.
- Mehrmals tägliches Hochlagern der Beine verbessert den Blutrückfluss.
- Alkohol und Nikotin sind Zellgifte und beeinträchtigen Fliesseigenschaften des Blutes, verzichten Sie so gut es geht darauf.
- Hochhackige Schuhe begünstigen die Entstehung von Krampfadern. Am besten möglichst flache, bequeme Schuhe mit einem guten Fussbett tragen. Gehen Sie so oft wie möglich barfuss, um die Blutzirkulation zu unterstützen.

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Verbrennungen

Die Verbrennung ist eine Gewebeverletzung, die durch thermische, chemische, elektrische oder Strahlungseinwirkung verursacht wird. Je nach Schweregrad werden sie in Verbrennungen ersten, zweiten und dritten Grades eingeteilt, wobei sich die Tiefe der Gewebeschädigung und das klinische Erscheinungsbild deutlich unterscheiden. Verbrennungen ersten Grades (z. B. Sonnenbrand) betreffen nur die oberste Schicht der Haut, die Epidermis, sind schmerzhaft und heilen ohne Narben ab. Verbrennungen zweiten Grades (z. B. heisses Wasser oder Öl) dringen bis in die nächst tiefer gelegene Schicht, die Dermis, vor, wobei zwischen oberflächlichen (Stadium 2a) und tiefen Anteilen (Stadium 2b) unterschieden wird. Letztere bergen ein höheres Risiko für Infektionen und vor allem Narbenbildung. Verbrennungen dritten Grades erfassen alle Hautschichten, sind meist schmerzlos aufgrund der Zerstörung der Nervenendigungen und erfordern meist chirurgische Interventionen.

Die Diagnose erfolgt klinisch anhand des Aussehens, der Schmerzempfindung und der Ausdehnung der betroffenen Fläche. Vor allem der Unterscheidung zwischen Stadium 2a und Stadium 2b kommt hier Bedeutung zu. Im Stadium 2b ist der betroffene Hautbezirk noch schmerzempfindlich, im Stadium 2b ist er es durch die Schädigung der Nervenendigungen nicht mehr. Begleitverletzungen wie Inhalationstraumata, Rauchgasvergiftungen oder systemische Reaktionen, wie das Verbrennungstrauma, sind zusätzlich zu berücksichtigen und bedürfen einer interdisziplinären Beurteilung, meist und notwendigerweise in einem Brandverletztenzentrum.

Die Therapie richtet sich nach Tiefe, Ausmass, Lokalisation und dem Allgemeinzustand des Patienten. Zentrale Massnahmen vor allem bei höhergradigen Verbrennungen sind die Sicherung der Vitalfunktionen, eine ausreichende Volumensubstitution sowie Schmerztherapie. Besonders bei grossflächigen Verbrennungen kommt es zu einer massiven Verschiebung von Flüssigkeit in das Zwischengewebe, das sogenannte Interstitium, weshalb eine frühzeitige Volumentherapie notwendig ist. Bei inhalativen Verletzungen kann eine Intubation erforderlich sein. Lokale Wundversorgung umfasst das Spülen der Areale, die Entfernung von untergegangenem Gewebe, die Desinfektion der Wunden und das sterile Anlegen von antiseptischen Verbänden. Bei tiefen Verbrennungen, gegebenenfalls schon ab Grad 2b, die chirurgische Versorgung mittels Gewebeentfernung und späterer Hauttransplantation. Bei diesen Fällen erfolgt die Behandlung in spezialisierten Brandverletztenzentren.

Die Prognose hängt stark vom Alter des Patienten, dem Ausmass der betroffenen Körperoberfläche und der Tiefe der Verbrennung ab. Moderne Behandlungsansätze und ein interdisziplinäres Management haben die Überlebenschancen und Lebensqualität von Schwerbrandverletzten in den letzten Jahrzehnten erheblich verbessert.

Dr. med. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

TURN FEST SEENGEN
TFS
2026 13.-14. & 19.-21. JUNI
METTEM HÄRZ'SEE DEBI SI

Für unsere Smoker Lounge suchen wir leidenschaftliche GastgeberIn

Ihr Profil
· Flexibilität und Organisation ist für Sie selbstverständlich
· Sie verfügen über ausgeprägte Dienstleistungsgedanken
· Selbstständige Gästebetreuung
· Ein gepflegtes Erscheinungsbild
· Gute Deutsch- (auch Schwiizertüütsch) Kenntnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich per Mail an willy.nyffenegger@hallwilersee.ag

BÄREN SEENGEN

25 Jahre MEDIARTS – Wir feiern, Sie profitieren!



Im August* und September* 2025 gewähren wir Ihnen

10 % Rabatt

auf eine neue Website.

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

* bei Auftragserteilung in diesen Monaten

MEDIARTS WEBDESIGN GRAFIK FOTO 25 JAHRE

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Reisekrankheit beim Hund



Vielleicht erinnern Sie sich an Familienausflüge mit dem Auto, die von ungeplanten Stopps unterbrochen wurden, weil sich ein Kind auf der Rückbank übergeben musste? Oder noch schlimmer: In einem öffentlichen Verkehrsmittel, so wie es uns mal im Postauto in den Bergen ergangen ist. Wir hatten nicht daran gedacht, das Säcklein bereits vor der Abfahrt aus dem Rucksack zu nehmen und bereitzuhalten … Der Chauffeur war aber sehr verständnisvoll. Ob er befürchtete, dass die Übelkeit mit seinen Fahrkünsten zusammenhängen könnte? Nun aber zu den Tieren, bzw. vor allem zu den Hunden, die an Reisekrankheit leiden. Es gibt zwei Hauptgründe, wieso gewisse Hunde reisekrank werden. Einerseits ist es die Diskrepanz, der Widerspruch zwischen den gefühlten Bewegungen, welche das Gleichgewichtsorgan wahrnimmt, und der optischen Wahrnehmung durch die Augen. Andererseits kann aber auch die Angst vor der Autofahrt einen guten Teil dazu beitragen. Denn bedenken Sie: Oftmals ist die erste Autofahrt, welche ein Welpe unternimmt, jene vom Rudel und der Familie weg, in eine ungewisse neue Zukunft. Bei fremden Leuten, fremden Gerüchen und dann noch in einem fremden Vehikel, das sich komisch bewegt. Es ist also nicht gerade ein freudiges Ereignis und macht dem Welpen Angst. Ein vorausschauender Züchter ist daher schon mehrmals mit den jungen Hunden kurze Autostrecken gefahren und hat die Welpen danach mit Gudelis belohnt. Und er gibt den neuen Besitzern eine Decke oder ein Stofftier mit, das nach der Herkunftsfamilie riecht. Zu Hause können Sie dann üben, den Hund in die Autobox zu setzen und ihm, ohne loszufahren, ein paar Belohnungssnacks zu geben. Danach darf er wieder aussteigen. Das nächste Mal wird er schon freudiger, in Erwartung der Belohnung, einsteigen. Nach vielen Wiederholungen machen sie dann (mit nüchternem Hundemagen), eine wenige Minuten dauernde Reise. Am Ziel darf er dann etwas spazieren und spielen. Oft fühlen sich die Hunde wohler in einer nicht allzu grossen Hundebox, wo sie sich an den Wänden anlehnen können und nicht umfallen. Ganz selten sind sie lieber bei den Besitzern zu Füssen. Rechtlich müssen die Tiere, genau wie Gegenstände, so gesichert sein, dass sie bei einer Notbremsung nicht durch das Auto fliegen. Wenn es aber einem Hund bereits einmal übel wurde im Auto, so ist es schwierig, diese negative Erfahrung aus dem Bewusstsein und der Erinnerung des Tieres zu löschen. Hier braucht es dann vielleicht doch Tabletten gegen Reisekrankheit, oder bei weniger dramatischen Fällen kann auch ein Hanfoel mit Ingwer, welches man über längere Zeit verabreicht, gute Dienste leisten.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster,
www.kleintierpraxiskueng.ch
Bildnachweis: Eddie K auf Pixabay

Quelle: Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

AmRein GmbH
Gebäude Reinigungen

Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
Haus- und Wohnungsräumungen



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3
5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37
info@r-steiner-oberkulm.ch



Äusserst vielfältig – das neue Programm der VHS



Der Vorstand: Bernhard Irrgang, Mirjam Müller, Ursi Matthias , Andrea Moser, Corinne Gyger, Hans Käser und Andrea Remund.

(Eing.) – Pünktlich zum Spätsommer stellt die Volkshochschule Wynental ihr neues Programm vor. Auch dieses Mal ist ein äusserst spannendes Programm zu erwarten.

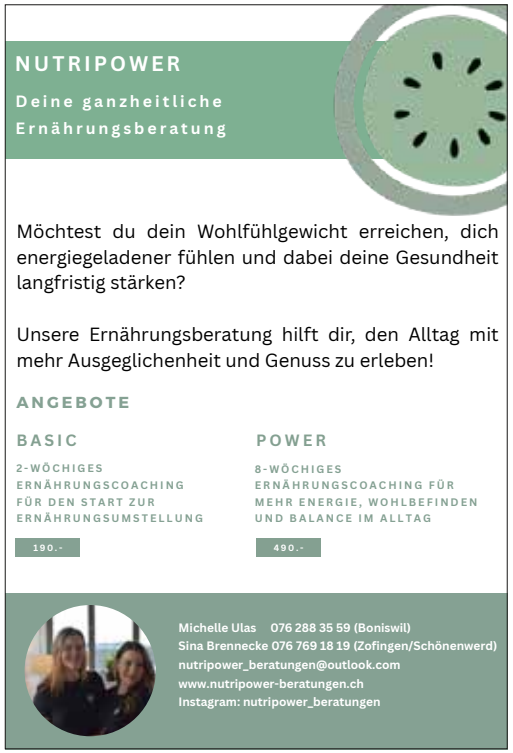
So zum Beispiel:

- Vorträge zu Aktuellem und Exkursionen: Luzia Tschirky zum Ukraine-Krieg, Sebastian Ramspeck zur Schweizer Neutralität, Führungen durch die Rheinsaline Riburg und am Flughafen Zürich
- Kochkurse: Thai-Küche, Wildkochen und Pasta-Herstellung
- Sprachkurse: Italienisch und Englisch
- Kreative Workshops: Filzen, Kalligraphie, Windlichter, Rosthühner und Urban Sketching.
- Gesundheit und Wohlbefinden: Resilienztraining, Barfuss-Workshop, Mikrobiom-Vortrag sowie Massnahmen für schmerzfreie Füsse
- Technik und Digitalisierung: Einführung in ChatGPT, künstliche Intelligenz und Grundlagen der Fahrradwartung
- Natur und Freizeit: Waldbaden, Fledermaus-Exkursion und Eltern-Kind-Sackmesserkurs

Das Programm ist übersichtlicher geworden – so wurde eine Rubrik «Unsere Klassiker» eingefügt, wo die Kurse gefunden werden können, die die VHS seit Jahren erfolgreich anbietet. Bemerkenswert: Der «Panflötenkurs» hat sein 25-jähriges Jubiläum – dazu wird es am 26. 10. ein Sonderkonzert in der Kirche Rickenbach geben. Neu ist auch eine Kooperation mit dem TaB Reinach. Es wird einen Thomas-Mann-Abend geben, mit einer Einführung zu Thomas Manns Roman «Der Zauberberg» und dem Zeigen der berühmten Verfilmung aus dem Jahr 1982. «Wir haben so viele Kurse wie noch nie» betont Ursi Matthias, «aber es sprudelten so viele gute Ideen, dass es schade gewesen wäre, uns sehr einzuschränken». Matthias weiter: «Nach dem grossen Erfolg mit Pascal Weber (140 Zuhörer/-innen) und Vorträgen anderer Korrespondent/-innen sind wir in Leutschenbach eine bekannte Grösse, so dass wir diesmal Sebastian Ramspeck und Luzia Tschirky gewinnen konnten.» «Das Kursjahr 2024/25 war recht erfolgreich», so Corinne Gyger, «wir hatten höheren Zuspruch als in den Jahren zuvor», zum Teil seien die Kurse schon sehr früh ausgebucht gewesen. «Ich möchte», streicht Ursi Matthias hervor, «den vielen Inserentinnen und Inserenten danken, ohne die das Drucken unseres Programms nicht möglich wäre.» Das Programm wird in einer Auflage von 29 000 Exemplaren im Wynen- und Seetal, sowie in angrenzenden Luzerner Gemeinden verteilt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Weitere Informationen sind auf der Website der VHS Wynental (www.vhsag.ch/wynental) verfügbar.









Ein bunter Mix erwartet Sie im Herbst bei der VHS Wynental

(Eing.) – Ob Weltgeschehen, kulinarische Exkursionen in ferne Welten oder ein Gang übers Feuer, wir haben ein buntes Potpourri für Sie zusammengestellt. Lassen Sie sich von Thomas Manns «Der Zauberberg» inspirieren oder erschaffen Sie sich Ihren eigenen kleinen Filzbären. Es ist bestimmt auch für Sie was dabei.



Luzia Tschirky – Erfahrungen einer Kriegsreporterin
Dienstag, 2. September 2025, 19 Uhr. Huus 74 Menziken, Kosten: 25.–

Von der Pfeffiker Primarschülerin zur Export-Managerin
Ein Vortrag mit Monika Villiger. Freitag, 5. September 2025, 19 Uhr. Huus 74 Menziken, Kosten: 15.–

Tierisch nah dran – Eine abenteuerliche und eindrückliche Reise durch Afrika
Mittwoch, 10. September 2025, 19.30 Uhr. Huus 74 Menziken, Kosten: 25.–

Kochen wie in Thailand
Donnerstag, 25. September 2025, 18.30 Uhr. Pfrundmattschulhaus Reinach, Kosten: 125.–

Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann
In Zusammenarbeit mit dem TaB Kino präsentieren wir den Film «Der Zauberberg». Freitag, 26. September 2025, 19 Uhr. TaB Kino Reinach, Kosten: 25.–

Feuerlaufen – Eigentlich geht es gar nicht!
Samstag, 27. September 2025, 14 – 22 Uhr. Trolerhof Menziken, Kosten: 160.–

Italienisch für Anfänger
Ab Dienstag, 7. Oktober 2025, 10.00 – 11.30 Uhr (20 Doppellektionen), Onderwerch Reinach. Auf unserer Homepage finden Sie weitere Infos und Sprachkurse.

Kalligraphie – schön schreiben aus Freude
Ab Mittwoch, 15. Oktober 2025, 19.00 – 20.45 Uhr, Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 210.– (5 Abende)

Waldbaden – eine wertvolle Auszeit in der Natur
Samstag, 18. Oktober 2025, 13.30 – 16.00 Uhr, Waldhütte Ischlag Menziken, Kosten: 25.–

Die Bären sind los ... ein kreativer Filzkurs
Ab Dienstag, 21. Oktober 2025, 19.00 – 21.30 Uhr, Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 165.– (3 Abende)

Panflötenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene
Ab Mittwoch, 22. Oktober 2025, 17.00 – 17.50 Uhr, Onderwerch Reinach, Kosten. 216.– (8 Lektionen)

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:
Website: vhsag.ch/wynental
E-Mail: wynental@vhsag.ch

Entrümpeln Sie jetzt!

Aktion ab 360.–
4m³ Standardmulde

Aktion ab 460.–
7m³ Grossmulde

Aktion ab 460.–
6m³ Deckelmulde

bertschi 062 771 33 66

Online bestellen

Pauschalangebot gegen Vorauszahlung, inklusive Entsorgung, Transport und MwSt.

MALERMEISTER GLOOR

Philipp Gloor
5737 Menziken, 079 711 21 59, www.malermeister-gloor.ch
malermeister_gloor

AUS LIEBE ZUM MALERHANDWERK

Malen
Gipsen
Farbkonzepte
Tapezieren
Fugenlose Beschichtung
Dekorative Techniken
Mineralische Produkte

Seebestattungen

sanfte Wellen

Ihr Ansprechpartner für Seebestattungen

Wir beraten Sie gerne. **Wir sind für Sie da.**

SONNENTAL Bestattungen | Ruth Schachtler

ganze Schweiz / bestattungen-sonnental.ch / 062 772 20 20





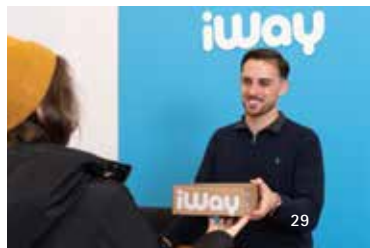
30 Jahre iWay AG: Schnelles Internet vom Schweizer KMU mit Wurzeln im Aargau

Mit schnellem Internet in der ganzen Schweiz zu einem transparenten und kostengünstigen Preis hat sich die iWay AG aus Zürich in den vergangenen 30 Jahren einen hervorragenden Namen geschaffen. Unter dem Motto «30 Jahre – 30 Preise» startet ab dem 6. August auf der iWay-Website ein Wettbewerb zum Jubiläum. Geschäftsführer Markus Vetterli aus Seengen blickt zurück auf den Start in Baden und ist stolz auf sein eingespieltes Team, das die Kundschaft fachkundig berät und im Support nachhaltig begeistert.

(pte) – «Hinter den grossen Schweizer Internet-Anbietern ist die iWay AG heute auf Rang fünf», stellt Markus Vetterli fest. Vor 30 Jahren ist die Firma praktisch im Rahmen eines Feierabendbieres der beiden Gründer Markus Vetterli und Matthias Oswald im Restaurant Paradiesli in Baden entstanden. Das grosse Fachwissen, der Fokus auf die Qualität und den persönlichen, direkten Kundensupport zeichnen die iWay AG bis heute aus. «Mit dem Umzug an die Badenerstrasse 569 in Zürich sind wir zwar ins technische Zentrum gerückt, unseren Werten sind wir aber stets treu geblieben», blickt Markus Vetterli zurück. Durch die Digitalisierung wächst der Anteil an Softwarelösungen stetig. Neben den preislich attraktiven Internet- und Telefonielösungen für Privat- und Geschäftskunden sind die Partnerangebote heute ein wichtiges Standbein der iWay AG. Regionale Partner treten dabei selber als Provider auf und nutzen die zuverlässige iWay-Infrastruktur im Hintergrund. Zum 30-Jahr-Jubiläum möchte die iWay AG etwas zurückgeben und veranstaltet einen attraktiven Wettbewerb. Unter iway.ch/wettbewerb haben Teilnehmende ab dem 6. August die Chance auf insgesamt 30 Preise wie zum Beispiel ein iPhone 16 Pro, Reisegutscheine oder 30 Monate gratis Internet. Das Motto «30 Jahre – 30 Preise» verspricht tolle Gewinnchancen.







Hunziker

Ihr Elektro-Partner vor Ort

P. Hunziker Elektro, ZNL der Elektro-Bau AG Rothrist
5737 Menziken, +41 62 765 77 55
www.hunziker-elektro.ch

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter Group

reinach.ag

Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann EFZ

Auf den **10. August 2026** bietet sich in unserer Gemeindeverwaltung die Gelegenheit, eine Ausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann EFZ Branche öffentliche Verwaltung zu absolvieren. Die interessante und abwechslungsreiche Ausbildung dauert drei Jahre. Je nach schulischen Leistungen besteht die Möglichkeit, die Berufsmaturität zu besuchen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung. Das vollständige Inserat mit den Kontaktangaben findest du unter www.reinach.ag.

Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste

WIPF KÜCHEN



WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch







Ateminsel Regina Mutzner: Atem holen, Ruhe finden, Kraft schöpfen

Regina Mutzner verbindet ihr medizinisch fundiertes Wissen mit achtsamer Atemtherapie. In ihrer Praxis, der Ateminsel in Reinach, begleitet sie Menschen mit chronischen Atemproblemen wie COPD oder Asthma – aber auch Personen mit Angststörungen, Panikattacken, Burnout, Stress oder in persönlichen Veränderungsprozessen. Die körperzentrierte Komplementär-Therapie in Kombination mit ihrem umfangreichen medizinischen Wissen macht ihre Arbeit einzigartig.

(pte) – Regina Mutzner absolvierte ihre Erstausbildung an der Universität Zürich. Als Biologin spezialisierte sie sich auf Kurse zur Meeresbiologie, liess sich zur Mittelschullehrerin ausbilden und unterrichtete viele Jahre als Biologielehrerin. Nach einem prägenden Kontakt mit der Atemtherapie entschloss sich Regina Mutzner zur dreijährigen Ausbildung als Atemtherapeutin Middendorf und fand darin ihre Berufung. Ihre langjährige Erfahrung als Atemtherapeutin und im klinischen Bereich ergänzt sie heute durch ihre Dozententätigkeit in medizinischen Grundlagen in der Komplementär-Therapie. So profitieren die Klientinnen und Klienten von fundiertem Wissen und umfassender Erfahrung. Regina Mutzners Arbeit umfasst achtsame Atem- und Bewegungsübungen, therapeutische Gespräche sowie sanfte Berührungen über der Kleidung auf der Liege. «Ich spüre schnell, wie der Atem auf die Ansprache reagiert», sagt die Fachfrau. «Ich bin sehr achtsam und weiss genau, aus welchem Grund ich eine Übung oder Intervention durchführe.» Ziel ist immer, dass die Klientinnen und Klienten die in der Therapie gemachten Atemerfahrungen in den Alltag übertragen können – um sich in Stresssituationen selbst zu beruhigen und wieder frei durchatmen zu können. Durch die Stärkung der Selbstregulation können Körper, Geist und Seele in Einklang gebracht werden – der Atem ist dafür ein wunderbares Instrument. In einem kostenlosen Beratungsgespräch kann geklärt werden, ob die Atemtherapie hilfreich wäre. Im Oktober startet Regina Mutzner einen Gruppenkurs für alle, die sich in einer kleinen Gruppe achtsam dem eigenen Atem zuwenden möchten.

LIEBI + SCHMID AG
Frick Schinznach
Verkauf Service Vermietung Reparatur



Küchenbau
Ein Ansprechpartner von Planung bis Ausführung:
056 463 64 10
Haushaltsgeräte: Verkauf, Reparaturen und Montage von Geräten aller Marken.

5. & 6. SEPTEMBER 2025
TENNISCLUB HALLWILERSEE
STRANDBADWEG IN TENNWIL
SOPHIE LÜSCHER
Champion Challenge
Spitzen-Tennis in Tennwil.
WWW.CHAMPION-CHALLENGE.CH

MG Boniswil
Theater in Boniswil
„De Chuehstall-Adonis"
Lustspiel in 2 Akten von Lukas Bühler
Fr.19.9.25 und Sa. 20.9.25
im Saalbau Boniswil
Türöffnung 18.30 Uhr
<<Spaghetti à discrétion>>
Beginn Theater 20.00 Uhr
Kein Vorverkauf, keine Platzreservation
www.mgboniswil.ch



ihre zaun welt
ihrezaunwelt.ch
Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.

ImmoService Partner GmbH: Wie lange dauert der Verkauf einer Immobilie?

Die durchschnittliche Dauer eines Immobilienverkaufs beträgt in der Schweiz zwischen drei und sechs Monaten. Die Lage und die Nachfrage beeinflussen diese Zeitspanne wesentlich und auch die Preisgestaltung spielt dabei eine entscheidende Rolle. Die Profis der ImmoService Partner GmbH aus Aarau und Tennwil begleiten den Verkauf mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung.



(pte) – Die Lage, die Nachfrage und der Zustand der Immobilie sind wichtige Faktoren beim Liegenschaftsverkauf. «Die meisten Kaufinteressierten sind preissensitiv», erklärt Makler Frank Kessler. Daher ist die Preisgestaltung schlussendlich entscheidend, denn ein zu hoher Preis verlängert die Verkaufszeit und lässt sich oft nicht realisieren. Die Fachleute der ImmoService Partner GmbH sind die Spezialisten für Häuser und Wohnungen, die sich bereits in Vorbesitz befunden haben. Das Team bewertet den Zustand der Immobilie vor Ort und stellt Faktoren wie die Sanierungsbedürftigkeit oder die bereits erfolgten Modernisierungsmassnahmen gegenüber. Durch den Umstand, dass die ImmoService Partner GmbH ihr Honorar erst nach der Überschreibung beim Notar verrechnet, braucht es keine vorhergehende Liquidität bei der Verkäuferschaft oder der Erbengemeinschaft. Mit der Erfahrung von weit über tausend Verkaufsabwicklungen lösen die Makler aus Aarau und Tennwil auch Fragen wie Anschlussfinanzierungen. Zwischen drei und sechs Monaten dauert ein Immobilienverkauf im Durchschnitt in der Schweiz. Mit ihrer Rundum-Dienstleistung begleiten die Makler der ImmoService Partner GmbH ihre Kundschaft vom Erstgespäch bis zur Schlüsselübergabe und lösen unkompliziert und pragmatisch die vielfältigen Fragestellungen.


Frank Kessler


Andreas Bräm


Elena Bräm


Matthias Hunger


Marion Schäfer

50 JAHRE ZUKUNFT
marzohl WERBETECHNIK
5734 Reinach | www.marzohl.ch







Liebi + Schmid AG, Frick und Schinznach-Dorf: Partnerschaft mit «TCS Home» für Pannen im Haus

Mit Leidenschaft, Engagement und viel Herzblut ist die Liebi + Schmid AG an den Standorten Frick und Schinznach-Dorf ein verlässlicher Partner für den Küchenbau und für sämtliche Haushaltsgeräte. Im April wurde der Fachbetrieb vom Touring Club Schweiz für das neue Produkt «TCS Home» als Partner ausgewählt und stellt seither die schnelle Hilfe und Diagnose im Pannenfall aller Haushaltsgeräte sicher. Bei der Vielzahl von Geräten im Haus hält die effiziente Soforthilfe den Eigenheimbesitzenden den Rücken frei.

(pte) – Die Soforthilfe rund um die Uhr, der geringere Aufwand für die Kundschaft, die Kostenübernahme von kleineren Schäden und der Einsatz von seriösen Fachspezialisten sind die guten Gründe für das neue «TCS Home»-Angebot. Für 99 Franken im Jahr sind sämtliche möglichen Pannen im Haus abgedeckt. «Mit den Küchengeräten, der Waschmaschine, dem Tumbler und auch der Heizung kommen schnell mal 10 bis 12 Geräte in einem Haushalt zusammen, die meist ein unterschiedliches Alter aufweisen», erklärt Markus Liebi, Mitglied der Geschäftsleitung. Anfang Jahr wurde die Liebi + Schmid AG vom TCS ausgewählt. Zum einen durch das grosse Einzugsgebiet von der Nordwestschweiz bis in die Innerschweiz, zum anderen durch die Erfahrung mit einer Vielzahl von Markengeräten. Auch wer die firmeneigene Garantieverlängerung bei der Liebi + Schmid AG abschliesst, erhält die «TCS Home» Abdeckung für ein Jahr kostenlos dazu. Neun Servicetechniker und sechs Mitarbeitende für die Installation von Neugeräten stehen bei der Liebi + Schmid AG täglich für die Kundschaft im Einsatz. «Wenn ein Schadenfall auftritt, möchte man ihn schnell repariert haben», spricht Markus Liebi den Alltag an. Falls eine Neuanschaffung ansteht, können die Markengeräte im grosszügigen Ausstellungsraum in Frick direkt im Betriebszustand miteinander verglichen werden. Die langjährigen Mitarbeitenden der Liebi + Schmid AG sind auch nach dem Kauf für die Kundschaft da. «Wir finden für jede Herausforderung eine Lösung», ist Markus Liebi überzeugt.

FRANZ WIDMER
DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI
SEENGEN UND FAHRWANGEN TELEFON 062 777 66 88 WIDMERDACH.CH

ImmoService Partner GmbH


Immobilienverkauf auf reiner Erfolgsbasis!
5617 Tennwil | 5000 Aarau | www.immoservice.ch | info@immoservice.ch | 062 822 24 34

10 % Kennenlern-Rabatt auf

Unterhaltseinigung Büro und Privat, Fassadenreinigung, Reinigung Fenster und Storen, Hauswartung und Gartenunterhalt

Aktion gültig bis Ende Oktober 2025* für einen einmaligen Kennenlern-Auftrag.

SCHWEIZER+
REINIGUNG + HAUSWARTUNG
062 891 92 92 schweizer-reinigung.ch

* gegen Abgabe des Inserates



blanc

| Keramische Plattenbeläge
| Kachelöfen
| Cheminées
| Natursteinarbeiten
| Tiba-Kochherde

Ofen- und Cheminéebau AG
Neulenstrasse 4, 5703 Seon
Telefon 062 775 15 86
pblanc@blanc-ofenbau.ch
www.blanc-ofenbau.ch



Ihr Zuhause am See
Projektvorstellung
Sa, 6. September
13 - 15 Uhr
Hofmattstrasse 18
5712 Beinwil am See
hofmatt-beinwil.ch



immoLEO
Marcel Breithaupt
044 740 49 49
mbr@immoleo.ch
www.immoleo.ch







Knörr AG: Es macht Sinn, die Sanierung des Heizsystems frühzeitig vorzubereiten

Die Heizung ist ein zentraler Teil der Haustechnik jedes Gebäudes. Durch das seit dem 1. April 2025 verschärfte Energiegesetz und die Fördergelder des Bundes ist es nun der richtige Zeitpunkt, auf ein energieeffizientes und zeitgemässes Heizsystem zu wechseln. Die Fachleute der Knörr AG aus Teufenthal kennen die vielfältigen Möglichkeiten. Sie sind die Partner für das Komplettpaket von der Offerte bis zur Inbetriebnahme und späteren Wartung des Heizsystems.

(pte) – «Es ist lohnend, sich jetzt zu informieren und eine Energieberatung sowie eine Offerte für die Sanierung des Heizsystems im kommenden Jahr einzuholen», weiss Tim Knörr aus Erfahrung. Die Knörr AG aus Teufenthal bietet seit 1964 Heizungsanlagen an. «Heute sind Erdwärmepumpen, Luft-/Wasser-Wärmepumpen und Grundwasser-Wärmepumpen die am meisten zum Einsatz kommenden Systeme. Auch der Einsatz von Pellets oder Stückholz kann je nach Situation Sinn machen», erklärt der Teufenthaler Heizungsfachmann. Gemeinsam mit der Kundschaft findet die Knörr AG die passende Lösung und bietet das Komplettpaket von der Offerte über die Planung bis hin zur Umsetzung an. Dazu gehört die Eingabe der Baubewilligung, das rechtzeitige und korrekte Beantragen der Fördergelder und die Organisation aller Handwerker. Die bekannten Marken Stiebel Eltron und Viessmann sind die Hauptpartner der Knörr AG, man ist aber auch für andere Fabrikate offen. «Die Beratung ist uns sehr wichtig», stellt Tim Knörr fest, «denn eine neue Heizung stellt einen erheblichen Kostenfaktor dar.» Mit den Fördergeldern des Bundes, die es für den Einsatz einer Wärmepumpe anstelle von fossilen Brennstoffen gibt, können die Kosten etwas abgefedert werden. Wer von einer dezentralen Elektrospeicherheizung auf ein zentrales Wasserverteilsystem wechselt, kann zurzeit gar mit einer Subvention von rund 15 000 Franken rechnen. Wenn es um die Heizung geht, ist auf Tim und Fabio Knörr und ihr Team in jedem Fall Verlass.



Genussmomente RÜGEL z'MORGE

Sonntag, 24. August 2025 von 10 – 14 Uhr
Reservieren Sie jetzt Ihren Tisch per E-Mail oder telefonisch und geniessen Sie die Vorfreude. Weitere Rügel z'Morge Daten sind am 24. August, 28. September, 26. Oktober und 30. November 2025.

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.vitabellaruegel.ch/zmorge

Vitabella Rügel | Sarmenstorferstr. 52 | 5707 Seengen
062 767 60 50 | www.vitabellaruegel.ch
reception@vitabellaruegel.ch
Kostenlose Parkplätze | Kinderspielplatz

grafsanitär

Graf Sanitär GmbH
Feldstrasse 6
5725 Leutwil
062 777 46 46
www.graf-sanitaer.ch

Sanitäre Um- und Neubauten
Werkleitungsbau
Boilerentkalkungen
Enthärtungsanlagen



KENNEN SIE DEN WERT IHRER IMMOBILIE?
JETZT KOSTENLOSE SCHNELLBEWERTUNG IN 3 MIN. ERHALTEN

JETZT MIT DEM HANDY SCANNEN!

Pascal Hunziker
Immobilienberater
aus Seon
www.primeselection.ch
info@primeselection.ch
079 427 52 97
PRIME SELECTION P. Hunziker

Nübling AG Gartenbau und Landschaftsarchitektur

NÜBLING



Steinbrunnengasse 7 5707 Seengen
Tel: 062 777 13 07 info@nuebling.ch







Vorschau 16. Rocknacht Tennwil: Neun Bands sorgen für ein geniales Rockfestival am Hallwilersee

Am Freitag und Samstag, 19. und 20. September, ist an der Rocknacht Tennwil für harte Riffs, eingängige Melodien und kraftvollen Sound gesorgt. «Von Fans, für Fans» ist das Motto, und neben internationalen Acts zeigen begeisternde Schweizer Bands, dass sie in dieser Liga zu Recht mitspielen. Am Freitag rocken Felskinn, Gin Annie, Absolva und die Herman Frank Legacy die Bühne, am Samstag sorgen Sevi, The Order, Black Oak County, Hardline und Bloody Horseface für die unvergleichliche Atmosphäre. Sicher dir dein Ticket über die Website rocknacht-tennwil.ch.

(pte) – Mit einem regelrechten Eröffnungsschlag machen die Jungs um Sänger Andy Portmann von Felskinn den Auftakt der diesjährigen Rocknacht Tennwil. Gin Annie sind der aufsteigende Stern der Rockszene Grossbritanniens und auch Absolva haben einen sehr hohen Wiedererkennungswert. Der Gitarrist und Songschreiber Herman Frank ist eng mit Formationen wie Accept, Victory oder Iron Allies verbunden. Die Herman Frank Legacy wird als Hauptact ein grandioses Best-of-Set am Hallwilersee spielen. Die Band Sevi aus Bulgarien wird den Samstag eröffnen. Die Schweizer The Order zeigen sich härter, melancholischer und nachdenklicher und gehen dabei ihren Weg konsequent weiter. Mit Black Oak County spielt die Entdeckung des Jahres 2025 aus Dänemark in Tennwil. Die US-Band Hardline wird mit ihrem Hardrock und Melodic Metal als Hauptact des Samstags eine grandiose Show bieten. Mit Bloody Horseface macht schliesslich eine der gefragtesten Schweizer Rockparty-Bands den Abschluss. Doch es sind nicht nur die Bands, welche die einmalige Atmosphäre der Rocknacht Tennwil ausmachen. Rund 80 Helfende stehen im Einsatz und die bekannten Rock-DJs Sybe (Freitag) und Lupi (Samstag) sorgen für die geniale Stimmung im grossen Festzelt – vor, zwischen und nach den Bandauftritten. Eine eigene Festwirtschaft mit grosser Bar sowie eine Spez-Bar sind parat. «Von Fans, für Fans!» – diesem Motto wird die 16. Rocknacht Tennwil auch diesmal gerecht. Die Türöffnung ist am Freitag um 18 Uhr und am Samstag bereits um 16 Uhr.

JAHRES PROGRAMM 25/26



EVENTS

10. August 2025	**ZURICH FUSSBALLTAGE FÜR MÄDCHEN**
15. - 17. August 2025	**SAISONSTART**
21. August 2025	**GENERALVERSAMMLUNG**
29. November 2025	**MÄRTBEIZLI AM «CHRISTCHINDLIMÄRT» SEENGEN**
Februar 2026	**HALLENTURNIER JUNIOREN**
14. März 2026	**CLEANUP-DAY**
13. - 16. Mai 2026	**AXPO AARGAUER CUPFINALTAGE**
Juni 2026	**SCHNUPPERTRAINING F- UND G-JUNIOREN**

Herzlichen Dank an unsere Club 10 Mitglieder: